

1423, Februar 21.**265.**

Das Kloster Berge consentirt in die vom Knappen Henning Schartow dem Kloster S. Agnetis in der Neustadt bei Magdeburg mit 5 Viertel und 3 Morgen Landes zu Stemmern gemachte Stiftung eines Seelengeräthes und trifft Anordnungen über die Vertheilung des Zinses.

Wy Hinricus van der gnade godes abbet, Gregorius prior vnde dat gantze capitel des hilghen godeshuses sancti Iohannis baptiste to Berghe vor Meydeburch des ordens sancti Benedicti bekennen vnde betughen myt dyssem vnser ieghenwerdighen open breve . . dat de vorsichtighe knape Henning Schartowe wonaftich in der nygen stad Meydeburch myt unseme vnde vnser aller wytshop vnd wyllen vnd volbord het to eyner ewyghen iartyd vnde dechnisse syner zeylen to troste vnd salicheyt syner elderen vnde al syner leyfhoueden zeylen vorlaten vnd vorgheven der erwirdighen gheystliken vrowen Benedicten Tundersleven ebdischen to sunte Agneten in der nygen stad to Meydeburch vnde eren nakomelynghen vyf verndel landes vnd dre morghen myt deme tynse vnde lene de dar lygghen vp dem velde to Stemmer de van vns vnd vnsem godeshuse to lene ghan vnd to dysser tyd vnder erem ploghe hebben inwonere darselves also Tyle Oltzen ses morghen . . , iunghe Tyle Oltzen eyne halve hove landes . . , Vrykke Berndes eyn verndel landes . . . Dyssen akker tyns vnde leen het he myt erflove vorlaten vnde gheven myt vnser aller volbord vnd wyllen der ghenanten ebdischen vnde eren nakomelinghen in dysser naschrevene wyse, also dat se den ghenanten tyns schall laten inmanen vnd schal darvor syner seylen Henninghes Schartowen erghenant vnde Druden seylen de syn elyke husfrowe is ghewesen vnde Reyners Henninghes vnd Iacoppes seyle de erer beyder kynder sint ghewesen vnd ok vor Reyners vnd Hedewygen seylen dey Hennighes olderen sint ghewesen vnde vor al syner leyfhoveden seylen eyne ewyghe gedechnisse don met vigilien vnd selmissen alle vp sante Benedictes daghe de in der vasten kummet vnde denne den tyns deylen vnde gheven eren gheystliken iuncfrowen vnde dem proveste den cappellanen den altaristen den scholren deme kustere de dar ieghenwerdich syn to der vigilien vnde missen vnde den clenden eyn punt wasses dar vor scholen sey ere licht laten vorbernen to der vigilien vnd missen vnde de de licht ansticket tvene penninghe, dysse penninghe schal me deylen vnde gheven also de ebdysche de provest vnd Henning sik dar over voreynghet hebben . . Des to orkunde vnd dorch merer wyssenheyt wyllen hebbe wy abbet Hinrik Gregorius prior vnd dat capitel ghemeyne vorghenant vor vns vnde vor vnse nakomelinghe vnse ingheseghel wytliken vnd med gudem wyllen laten henghen an dissen breyff de ghegheven is na Christi ghebord verteynhundert iar dar na indem drevndetvintigsten iare des ersten sundaghes in der vasten.

Original mit den anhangenden Siegeln des Abtes und Convents im Staatsarchiv zu Magdeburg s. r. Kloster S. Agnetis 98.